

# **(Online-)Fachschaftenkonferenz**

**Datum:** 16.06.2020, 18 Uhr

## **Anwesende:**

**Fachräte (FR):** Geographie, SoWi, Englisch, Chemie, Biochemie, Life Science, Geschichte, PflaWi, Bio

**Fachschaftsräte(FSR):** Maphy, Bauing/Geodäsie, NaWi

**AStA:** Denise

**Senat:** Denise

## **Ständiges:**

- Berichte aus dem AStA: zur Zeit beziehen die Reffis ihr neuen Arbeitsbereiche und übernehmen die Tätigkeitsbereiche. Die Sachbearbeitungs(SB)-Stellen-Ausschreibung ist in zwei Tagen rum. Interessierte können sich auf der AStA-Seite informieren.
- Berichte von den SenatorInnen
  - Denise berichtet, dass Philina und Sie der Person, die sich für die Stelle der Vizepräsidentschaft für Studium und Lehre (VPL) bewirbt, Fragen zur Ausgestaltung der Position stellen konnten. Weitere Gespräche sind geplant und ab Ende Juli kann wohl auch ein Name bekannt gegeben werden. Alle FR und FSR sind angehalten sich Fragen oder Anliegen zu überlegen, die dieser Person zugetragen werden sollen. Weiter wird darüber gesprochen, wie die Transparenz zwischen VPL und den Studierenden regelmäßig geschaffen werden kann. Eine Diskussion dazu könnte im StuRa angestoßen werden.
  - Initiative "Unterstützung von Wissenschaftler\*innen der LUH mit Kindern in Zeiten der Corona-Krise" von Mitarbeitenden der Uni an Senatsmitglieder gesendet. Hier geht es unter anderem um Maßnahmen, die besonders Mitarbeitende mit Kind in den Fokus von Unterstützungsmaßnahmen stellen.
- Protokoll vom 21.04.20 wurde nicht moniert

## **O-Woche (OE) und nächstes Onlinesemester**

- Ideensammlung zur Ausgestaltung der Begrüßung und Informationsveranstaltungen sollen möglichst effizient geteilt werden → StudIP- Gruppe. (Link soll von Denise über den Verteiler gesendet werden)
- Transparenz zwischen FR und FSR solle ebenso gestärkt werden. Hier kommen von Fakultätsseite unterschiedlich viele Informationen. Bitte mit allen Teilen. ( → StudIP)

- Es wird darüber diskutiert, dass Präsenz- und Online-Veranstaltungen solange mindestens parallel abzuhalten sind, wie noch Beschränkungsvorgaben vom Land/Bund vorliegen.
- Für die Erstsemesterveranstaltungen werden bereits jetzt zwei Probleme gesehen: Hardware wie Videoaufnahmegeräte o.Ä. sind ggf. sehr sehr kostenintensiv und Informationen an Studierende sind aufgrund der Datenschutzbeschränkungen sehr eingeschränkt. Ideen:
  - Die FR und FSR können ggf. über I-Amt einmalig Informationen versenden. Weitere Mails sind wegen "Überflutungsgefahr an Mails" in der Praxis ausgeschlossen. Es wird über die Möglichkeit von Communitys bei StudIP erzählt. Hier können alle eingetragenen Studierenden via Mail informiert werden. Ein Link für die Community kann vom I-Amt versendet werden.
  - Kameras und Co. sollen von Uni bereitgestellt werden, hierzu kann Denise mit Philina oder der AStA ggf. mit der zentralen Studienberatung Kontakt aufnehmen (Herr Scholz). Hier werden zur Zeit Streaming-Vorstellungen der Studiengänge probiert. Hardware kann ggf. hier bezogen werden? Um Rückmeldung zur nächsten FSK wird gebeten.
- Evaluationen von Modulen sind dieses Semester grundsätzlich freiwillig. Daher sollten die Studierendenvertretungen anstoßen, dass entsprechende Maßnahmen ergriffen werden, die Evaluationen der Onlinelehre ermöglichen: Ziel: keine Bloßstellung schlecht umgesetzter Online Angebote, sondern Aufzeigen von Guten und sinnvollen Umsetzungen. Stichwort: Best Practice ggf. als uniweite Unterstützung für die Dozierenden entwickeln.
- Semesterbeitrag WiSe - Es wird über einen Antrag zum Thema im StuRa gesprochen und über die Zusammensetzung und Stellschrauben beim Semesterbeitrag diskutiert. Änderungsanträge sind angekündigt.

### **Härtefallantrag und Nothilfe für Studierende**

- es wird über die beiden Möglichkeiten gesprochen, wie Studierende, die aufgrund der Covid-19-Pandemie in finanzieller Notlage sind, "Hilfe erhalten" können. Dabei wird über die derzeitige Praxis der LUH gesprochen, wie mit Härtefallanträgen umgegangen wird. Es wird moniert, dass der Aufwand für Studierende extrem hoch gehalten wird. Die FR und FSR sollen Studierende informieren den Härtefallantrag (aus symbolischen Gründen) zu stellen.
- Die Anwesenden sprechen über das Solidar-(auch Kann- oder Nicht-)Semester. Es wird gewünscht, dass Maßnahmen überlegt werden, wie die LUH bzw. Senatsmitglieder zusammen mit den Studierenden Druck auf das Ministerium aufbauen könnten.

## Verschiedenes

- Prüfungsausschüsse (PA) und Akademisches Prüfungsamt (APA): einige APA Mitarbeitende übernehmen laut FSR Baulng und Geodäsie noch immer Kompetenzen von PAs. Gefasste Beschlüsse vom PA würden schlicht abgelehnt und Befugnis abgesprochen. Es wird diskutiert, welche Möglichkeiten bestehen und vorerst versucht mit anderen PAs in Kontakt zu treten, die sich bereits erfolgreich gewehrt haben. Sollte nichts funktionieren, können weitere Schritte überlegt werden.
- Studienqualitätsmittelkommission: Von einem Mitglied der Kommission wird erläutert, wie Studienqualitätsmittel verteilt werden und welchem Zweck sie dienen. Dabei wird darauf hingewiesen, dass die studentischen Mitglieder der Kommission gerne kontaktiert werden können, wenn zur Antragsstellung oder sonstigen Dingen in diesem Zusammenhang Fragen bestehen. Prinzipiell bestünde die Möglichkeit, dass für Erstsemesterveranstaltungen Geld beantragt wird. Allerdings sollten immer vorher auch bestehende Töpfe genutzt werden.
- Haushaltsplan angepasst: Fakultäten müssen massiv Gelder einsparen. Bitte drauf achten, dass die Lehre hier nicht unverhältnismäßig leidet.

Nächster FSK Termin: 30.06.20 18:00 Uhr Link wird wieder über das Wiki weitergegeben